

Adventskalender 2025

3. Woche

3. Adventssonntag - *14. Dezember*

Heute ist der dritte Adventssonntag, der Gaudete-Sonntag. Zur Halbzeit der Adventszeit zünden Sie die dritte Kerze an, die die liturgische Farbe rosa haben kann. Freuen Sie sich, denn der Herr ist nahel!

Montag

15. Dezember

Idee

Nach alter Tradition wird der Christbaum vor Weihnachten aufgestellt und bleibt bis zum Dreikönigstag, oder bis zum 2. Februar (Mariä Lichtmess) stehen. Segnen Sie den geschmückten Baum, dass er Ihnen in diesen Tagen Freude, Frieden und Hoffnung bringt und Sie an das Jesuskind erinnert, das in die Welt gekommen ist.

Dienstag

16. Dezember

Jesaja 34, 4

Sagt den Verzagten: Seid stark, fürchtet euch nicht! Seht, euer Gott! Die Rache kommt, die Vergeltung Gottes! Er selbst kommt und wird euch retten.

Mittwoch

17. Dezember

O-Antiphonen

Sieben Tage vor Weihnachten beginnt eine ganz besondere liturgische Vorbereitung mit den O-Antiphonen. Das sind alte liturgische Gesänge, die jeweils mit der Anrufung "O" beginnen. Sie beschreiben Gott in sieben unterschiedlichen Bildern, die im Alten Testamente mit ihm verbunden werden:

O Weisheit, O Herr,
O Wurzel Jesse,
O Schlüssel Davids,
O Morgenstern, O König der Völker, O Immanuel.

Donnerstag

18. Dezember

Idee

Verwenden Sie diesen Segen, um die Krippe in Ihrem Zuhause zu segnen:
+
Gott aller Nationen und Völker, von Anbeginn der Schöpfung an hast du deine Liebe offenbart: Als unsere Not nach einem Retter groß war, sandtest du deinen Sohn. Herr, segne alle, die diese Krippe betrachten; sie zeige uns deine Barmherzigkeit und Liebe. Amen

Freitag

19. Dezember

Pope Leo XIV.

„In der Familie wird der Glaube zusammen mit dem Leben von Generation zu Generation weitergegeben. Er wird wie das Essen am Familientisch und wie die Liebe in unseren Herzen geteilt. Auf diese Weise werden Familien zu privilegierten Orten, an denen wir Jesus begreifen können, der uns liebt und immer unser Bestes will.“

Samstag

20. Dezember

Friedenslicht

Das Friedenslicht, Symbol für das Licht Christi, das besonders zu Weihnachten deutlich sichtbar ist, möge dazu beitragen, den Frieden unter den Menschen mehrern.

Heute kommt das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Pfarrei. Ein schönes Geschenk auch zu Weihnachten.